

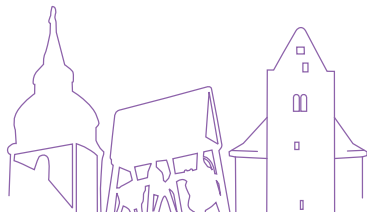
# DAS NORDLICHT

Evangelischer Gemeindebrief Arheiligen / Wixhausen



AUFERSTEHUNGSGEMEINDE  
KREUZKIRCHENGEMEINDE  
KIRCHENGEMEINDE WIXHAUSEN

MÄRZ, APRIL, MAI 2025 · Nr. 6



An(ge)dacht .....	3
Quartalsrückblick in Bildern .....	5
Kirchenvorstände planen gemeinsame Zukunft .....	9

## KIRCHENGEMEINDE WIXHAUSEN

Das Dorfmuseum Wixhausen – ein Ort voller Geschichte ....	12
Schöpfungswerkstatt „Die Familie der Obstbäume“ .....	14
Frauenfrühstück: Feminine Freimaurerei .....	15
40 Jahre evangelische Theatergruppe Wixhausen .....	16
Backwerkstatt „Vom Korn zum Brot“ .....	18

## AUFERSTEHUNGSGEMEINDE

Aus dem Kirchenvorstand.....	19
Café plus+ .....	21
Musikalische Angebote .....	21
Familiengottesdienst zu Ostern.....	22
Die Regenbogengruppe – Kita am Ruthsenbach.....	23

## KINDER UND JUGEND

Konfi-Anmeldung für den Jahrgang 2025–26.....	25
Kindergottesdienste .....	26

## GOTTESDIENSTE.....

### KINDER UND JUGEND

Sommerfreizeit 2025 in Südfrankreich.....	31
Kinderfreizeit in Gras-Ellenbach .....	32
Veranstaltungen des CVJM.....	32

## KREUZKIRCHENGEMEINDE

Aus dem Kirchenvorstand.....	33
Tauferinnerungsgottesdienst am Ostermontag.....	34
Palo de Mayo – Maibaum.....	35
Die Bücherei.....	36

## DEKANAT/EKHN/EKD

„einfach heiraten“ .....	38
Kirchentag 2025 in Hannover .....	39
Muttertag.....	40

## ANZEIGEN .....

### ÖKUMENE

Ökumenischer Gottesdienst mit Agapemahl .....	44
Ökumenische Friedensgebete .....	45
Weltgebetstag.....	45

## ANZEIGEN .....

Freud und Leid in unseren Gemeinden .....	50
Gruppen und Kreise .....	52
Die Gemeinden im Überblick .....	54

## RÜCKSEITE: Konfirmationen 2025

Titelbild: Gemeindebrief.de

## Wie begegnen wir anderen?



*Fabian Böhme  
Pfarrer in der Auferstehungsgemeinde*

Liebe Leserinnen und Leser, seit 1934 werden Jahr für Jahr Jahreslosungen und Monatsprüche ausgewählt und als Leitwort für das Jahr oder den Monat in den Gemeinden verwendet. Der Monatspruch für

März lautet: „Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken“ (3. Mose 19,33).

Die Leserinnen und Leser, für die der Text ursprünglich geschrieben wurde, sind auf ihren Reisen und später in ihrem Heimatland immer wieder fremden Menschen begegnet. Dass das Zusammenleben mit den anderen nicht immer einfach verlief, das zeigt die Existenz des Bibelverses. Er steht da und mahnt die Menschen, als gleichberechtigte zusammenzuleben. Niemand soll unter dem anderen leiden, niemand soll in seinem Leben unterdrückt werden. Und damit die Menschen diese Gedanken nachvollziehen können, werden sie an ihre Zeit in Ägypten erinnert, in der sie selbst Unterdrückte waren.

Heute, 3500 Jahre später: Die Debatte über Menschen, die in unserem Land leben, egal ob sie gebürtig oder zugereist in Deutschland leben, war in den vergangenen Wochen vor der Bundestagswahl enorm. Durch polemische Äußerungen wurde mit großem Eifer versucht, Wählerstimmen zu fangen. Teilweise empfand ich die Vorgehensweise der Parteien und deren Anhänger als erschreckend. Die christliche Nächstenliebe und der respektvolle Umgang unseren Nächsten gegenüber wurden immer wieder vergessen, teilweise bewusst ausgelassen. Wie schön wäre es gewesen, wenn jemand auf den Tisch gehauen und an Gottes Wort erinnert hätte.

Was mir wiederum Mut macht, das sind die Menschen, die sich für Demokratie und die Menschenwürde einsetzen. Sie sehen das menschenverachtende Verhalten anderer und handeln. Sie machen sich auf und setzen sich ein. Kennen sie die Monatslosungen? Ich glaube nicht. Leben sie im christlichen Glauben? Sicherlich nicht alle, vielleicht nur die wenigsten. Aber sie setzen sich für ein friedliches Zusammenleben aller ein, so, wie es Gott fordert. Denn nur wenige Sätze vorher spricht Gott: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Doch wie sieht es in unseren Gemeinden aus? Wie begegnen





© StockSnap auf Pixabay

wir Menschen, die unsere Gemeinde zuvor nicht kannten? Treten wir immer offen oder eher skeptisch anderen entgegen? Ich finde, es lohnt sich einmal näher hinzusehen, denn unsere Gemeinde ist mehr als der Sonntagsgottesdienst. Viele Veranstaltungen finden statt und für viele Menschen ist Kirche ein Ort, an dem wir uns begegnen: Ob im Seniorenkreis, in der Konfi- und Jugendarbeit, in der Kita, der Bücherei oder in der Kirchenmusik. In der Auferstehungsgemeinde wird Kirchenasyl angeboten und in allen Gemeinden finden fremde Gruppen immer wieder einen Raum, in dem sie sich Zuhause fühlen.

Wie begegnen wir anderen Menschen? Bieten wir ein Zuhause? Der Monatspruch lädt uns ein, darüber nachzudenken: in der Politik, der Gemeinde, in meinem Leben. „Wenn bei dir ein Frem-

der in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken“, spricht Gott.

Heute – ich schreibe diesen Text am 15. Januar – weiß ich noch nicht, wie sich die Regierung neu gebildet hat. Aber ich wünsche mir, dass die neu gewählten Abgeordneten, egal welcher Partei oder welcher Religion sie angehören, die Liebe zu den Menschen nicht aus den Augen verlieren.

Ich wünsche mir, dass unsere Gemeinden ein Haus mit offenen Türen sind, in dem alle, wirklich alle willkommen sind und ich wünsche mir, dass die Würde des Menschen auf Gottes Worten beruht, wenn er sagt: „Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“ (3. Mose, 19,18).

*Ihr Pfarrer Fabian Böhme*





Foto: Ingo Stegmüller

Adventskonzert des MGV Liederkranz



Foto: Ingo Stegmüller

Heiligabend auf dem Pfarrhof



Foto: Henry Laub

Andacht auf dem Weihnachtsmarkt



Foto: Leo Dengler

Aussendung der Sternsinger



Foto: Ruth Thiemé

Frauenfrühstück



Foto: Jakobine Eisenach-Du

Adventsbasar



QR-Code zum Anschauen  
des Krippenspiels



Foto: Bettina Lommel

Adventsgottesdienst mit der Kita



Krippenbummel



Foto: Jakobine Eisenach-Du

Gottesdienst für Große und Kleine







Teamer-Wochenende 11/24



Herbstlager der Pfadfinder



Ökumenischer Gang in die Nacht



## Kirchenvorstände planen gemeinsame Zukunft im Nachbarschaftsraum Nord

### Zusammenarbeit und Synergien im Fokus

Am Samstag, dem 25. Januar 2025, trafen sich die Kirchenvorstände der drei Kirchengemeinden im Nachbarschaftsraum Nord – Auferstehungsgemeinde und Kreuzkirchengemeinde Arheilgens und Wixhausen – zu einer Klausur. Unter Leitung einer Beraterin und eines Beraters vom Institut für Personalberatung, Organisationsentwicklung und Supervision (IPOS) der EKHN wurde die Veranstaltung konzipiert und durchgeführt.

Beim KV-Tag im Frühjahr 2024 hatte es ein einstimmiges Votum gegeben, auf eine Fusion hinzuarbeiten, und die drei Kirchenvorstände hatten diese Zielrichtung als Auftrag an die Steuerungsgruppe gegeben.

Ziel des neuen Klausurtages war es daher, das weitere Zusammenwachsen so zu gestalten, dass alle Gemeindemitglieder in ihren Bedürfnissen bestmöglich berücksichtigt werden und Konflikte im weiteren Prozess minimiert werden.

Seit dem 1. Januar 2025 bilden die Pfarrpersonen der drei Gemeinden ein gemeinsames „Verkündigungsteam“, das für die pfarramtlichen Aufgaben inklusive Seelsorge im Nachbarschaftsraum verantwortlich ist. Die Aufgabenverteilung bleibt zunächst wie bisher. Auch der Kirchenmusiker Burkhard Engelke gehört zu diesem Team. Klar wurde, dass es noch Abstimmungsbedarf gibt, welche Entscheidungskompetenz die drei Kirchen-

vorstände dem Verkündigungsteam zuschreiben, damit dieses effektiv arbeiten kann, gleichzeitig aber auch die Rückkopplung mit den KVs gelingen kann.



### Schwerpunkte und Zukunftsvisionen

In einer ersten Arbeitsrunde dokumentierten die Gemeinden ihre aktuellen Schwerpunkte, notierten aber auch ihre Hoffnungen, Sorgen und Ziele mit Blick auf einen Gemeindezusammenchluss. Themen wie Offenheit für Vielfalt, Kinder- und Jugendarbeit, Kirchenmusik und Liturgie wurden als wichtig erachtet, auch gemeindliche Feiern und Feste. Die Gemeinden hoffen, durch die Zusammenarbeit Synergien zu erschließen und ihre Wahrnehmung als aktive Größe im Stadtteil zu verbessern.

### Konkrete Maßnahmen für 2025

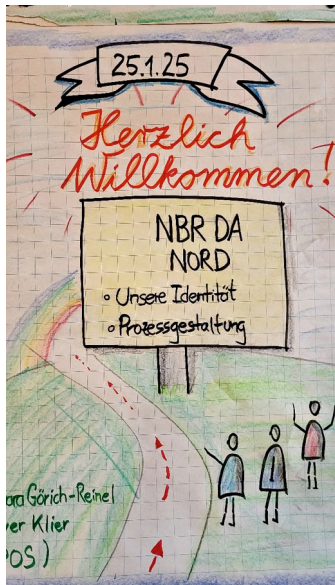
Für das Jahr 2025 wurden konkrete Themen und Aufgaben besprochen. Es wurde vereinbart, dass die Mitglieder der Kirchenvorstände eingeladen werden, an den Sitzungen der jeweils anderen Gemeinden teilzunehmen, um sich besser kennenzulernen. Zudem sollen die Kontakte zwischen bestehenden Aus-



schüssen und Gruppen verstärkt werden. Es wird ein gemeinsames Konzept für die Konfirmandenarbeit entwickelt. Gewünscht wurde, dass die KV-Mitglieder mit klaren Formulierungen unterstützt werden, damit sie die notwendigen Veränderungen gut begründen können und gleichzeitig in der Lage sind, unsere gemeinsame Zielsetzung zu vermitteln. Dies, da waren sich die Anwesenden einig, ist ein optimistischer Aufbruch, nicht ein Verwalten des Mitgliederchwunds.

Die Klausur endete in einer offenen und entspannten Atmosphäre mit der Überzeugung, eine solide Basis für die Entwicklung des Nachbarschaftsraums im Jahr 2025 geschaffen zu haben.

*Matthias Kalbfuss*



## Konkrete Maßnahmen vereinbart

Durch diese Maßnahmen soll die Zusammenarbeit der Gemeinden gestärkt und die Integration im Nachbarschaftsraum Nord gefördert werden.

### Teilnahme an Sitzungen:

Mitglieder der Kirchenvorstände werden eingeladen, an den Sitzungen der anderen Gemeinden teilzunehmen. Dies soll dazu beitragen, dass sich die Vorstandsmitglieder gegenseitig besser kennenlernen und die Zusammenarbeit gestärkt wird.

### Verstärkung der Kontakte:

Die bestehenden Kontakte zwischen den Ausschüssen und Gruppen der Gemeinden sollen intensiviert werden. Dazu werden zunächst die entsprechenden Kontaktdaten ermittelt und ausgetauscht. Verantwortliche Personen wurden benannt, um diese Aufgabe zu übernehmen, und Zeitpunkte zur Erledigung wurden festgelegt.

### Nächste gemeinsame Arbeitsfelder:

Es soll ausgelotet werden, wie wir neben dem Gemeindebrief auch in anderen Arbeitsfeldern näher zusammenrücken. Gute Perspektiven wurden für Seniorenentrefen gesehen, auch für die Basare im Advent könnte es gemeinsame Konzepte geben.

### Gemeinsame Konfirmandenarbeit:

Die Pfarrpersonen werden ein Konzept für eine gemeinsame Konfirmandenarbeit entwickeln. Dies soll die Zusammenarbeit im Bereich der Jugendarbeit fördern und Doppelungen vermeiden.

### Mission und Vision:

Die Gemeinden werden gemeinsam daran arbeiten, ihre Mission und Vision klar zu formulieren und überzeugend zu kommunizieren. Ziel ist es, die Attraktivität der Gemeinden zu erhöhen und neue Mitglieder zu gewinnen. Es sollen überzeugende Botschaften ent-



Foto: Petra Demant

wickelt werden, die den Menschen vermitteln, warum es sich lohnt, Teil der Gemeinden zu sein.

### Arbeitsgruppen und Themen für 2025:

Es wurden verschiedene Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit spezifischen Themen für das Jahr 2025 beschäftigen. Diese Gruppen werden konkrete Aufgaben und Projekte umsetzen, die im Rahmen der Klausur besprochen wurden.

Ein Beispiel: Die Mitglieder der Bauausschüsse planen eine Begehung aller Kirchen, Gemeindehäuser und des CVJM-Heims, damit sie sich einen wechselseitigen Überblick verschaffen können, bevor der von der EKHN organisierte Gebäudeplanungsprozess für unser Dekanat im März beginnt.

## Das Dorfmuseum Wixhausen – ein Ort voller Geschichte

Wixhausen hat ein ganz besonderes Juwel: Keine andere Kirchengemeinde hat ein Dorfmuseum. Darauf sind wir heute mächtig stolz. Wie jedoch kam es dazu?

Das alte Haus in unmittelbarer Nachbarschaft des Pfarrhauses ist vom Typ ein Kniestockfachwerkhaus aus dem Jahr 1662. Damals wurde es nach dem verheerenden 30-jährigen Krieg wieder aufgebaut. Erstmals urkundlich erwähnt wurde das fränkische Ern-Haus bereits 1415. Noch heute ist es deutlich als Rauchhaus zu erkennen, denn früher war zentral im Erdgeschoss die Küche gelegen. Ohne Abzug, man kann sich lebhaft vorstellen, wie es im Haus roch und wie das Leben damals war.

Die Kirchengemeinde Wixhausen hatte das Grundstück 1929 mit Hilfe aus Stiftungskapital erworben. Unerwartet wurde 1979 das Haus frei, die letzten langjährigen Mieter zogen aus. Aufgrund des stark abfallenden Fußbodens im Obergeschoß und der niedrigen Deckenhöhe war eine weitere Wohnraumnutzung nicht mehr zulässig. Damit hatte die Gemeinde ein riesengroßes Problem, aber auch zugleich eine unwiederbringliche Chance. Was tun? Eine Idee war, das Haus dem

Hessenpark zu schenken. Doch schließlich erhielt das Gebäude eine ganz neue Bestimmung: Das Dorfmuseum war geboren!

In den kalten Wintermonaten ist das Fachwerkhaus ohne Heizung ziemlich ungemütlich. Die Arbeit des Museumsteams richtet sich auch darauf, neue Ideen zu entwickeln, wie man das „Wixhäuser-Geschichts-Wimmelbuch“ noch lebendiger umgestalten kann.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist das Museum gerade aus dem Winterschlaf erwacht. Mit frischem Elan und Tatendrang geht es in die neue Saison. Die Klappläden sind wieder geöffnet, Fenster strahlen in neuem Glanz und das ganze Haus wurden von Hinterlassenschaften nicht-zahlender Mieter beseitigt. Denn auch Spinnen arbeiten im Winter fleißig weiter.

Sobald das Museum wieder „frisch“ ist, geht es auch schon bald mit den ersten Öffnungen los. Alljährlich wird die Saison am 1. Sonntag im April gestartet, wenn ab 11 Uhr zum „Back & Schnack“ eingeladen ist – vorausgesetzt das Wetter spielt mit. Wie in alter Tradition bringen die Hobby-Bäcker ihre Roh-



linge mit und das Museums-Team zaubert im alten Steinbackofen Pizza, Flammkuchen, Brot und süßes Gebäck. Während der Ofen seiner Arbeit nachgeht, bleibt genug Zeit, um über Sauerteig, welches Mehl bei welchem Teig sinnvoll ist oder den neuesten Dorfklatsch zu plaudern.

Das erste Back & Schnack 2025 findet am Sonntag, 6. April ab 11 Uhr statt und natürlich ist dann auch das Museum geöffnet und freut sich auf zahlreiche Gäste, die mit uns feiern. Und sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, kommen Sie doch einfach am 1. Juni zum zweiten Back & Schnack.

Für weitere Informationen stehen Ihnen das Gemeindebüro Wixhausen und das engagierte Museums-Team jederzeit zur Verfügung.

*Erika Jourdan*



*Foto: Ingo Stegmüller*

## Schöpfungswerkstatt „Die Familie der Obstbäume“

„Bäumchen rüttel dich, Bäumchen schüttel dich, wirf Gold und Silber über mich!“, heißt es im Märchen von Aschenputtel. Das werden die Obstbäume nicht können, die wir in der zweitägigen Schöpfungswerkstatt für Kinder im Grundschulalter am 15. und 16. März, jeweils 15 bis 18 Uhr gemeinsam pflanzen. Aber irgendwann kann dort leckeres Obst geerntet werden und Insekten und Kleintiere können sich davon ernähren.

Wir treffen uns im Hof der Naturwerkstatt in der Erzhäuser Straße 63. Dann ziehen alle die Arbeitshandschuhe an, nehmen die Schaufel fest in den Griff und schon geht es los: unter fachkundiger Anleitung von Gärtnerin Heike Jourdan pflanzen wir Obstbaumfamilien. Dabei erfahren wir alles über diese besondere Lebensgemeinschaft der Bäu-

2024 hat die Schöpfungswerkstatt den 1. Platz des Innovationspreises des Dekanats Darmstadt belegt und ein Preisgeld von 1.000 € gewonnen.

me mit ihren Pflanzenfreunden, die drum herum wachsen sollen. Nach getaner Arbeit hören wir märchenhafte Baumgeschichten am Lagerfeuer und genießen Köstlichkeiten aus Obst.

Anmeldungen bitte bis zum 10.02. an [ev.jugendarbeit@kirche-wixhausen.de](mailto:ev.jugendarbeit@kirche-wixhausen.de)

*Birgit Behre*

Foto: Birgit Behre



## Feminine Freimaurerei

Die Frauenloge „Vier Elemente im Licht“ in Darmstadt stellt sich beim Frauenfrühstück vor

Von der Freimaurerei hat jeder / jede schon irgendwann einmal gehört. Doch viele verbinden die Freimaurerei mit einem Männerbund. Weit gefehlt – es gibt auch Freimaurerinnen. In Darmstadt zum Beispiel in der Sandstraße 10 – im Moller-Haus – hat die Frauenloge „Vier Elemente im Licht“ ihr Domizil.

Am Montagabend, drei bis viermal im Monat, treffen sich hier die Mitglieder zu den Logenabenden. Es sind freie und unabhängige Frauen unterschiedlicher Talente, vielfältiger Lebenserfahrung und differenzierter Weltanschauungen, die hier zusammenkommen, um sich auf gleicher Ebene zu begegnen und auszutauschen.

Als moderne, selbstbewusste Frauen wahren sie jahrhundertalte freimaurerische Werte und Symbole. Diese Werte bedeuten für die Freimaurerinnen unter anderem das Streben nach einer aufrechten Lebenshaltung, Freundschaft, Gleichheit, Offenheit, Freiheit im Denken und Handeln, Vertrauen, Ehrlichkeit, Verlässlichkeit, Weisheit, Toleranz, Respekt, Achtsamkeit, Verbundenheit, Menschlichkeit und allumfassende Liebe.

Die freimaurerische Symbolik gibt ihnen bildhaft Orientierung für ihr Wirken in der Welt. Freimaurerinnen zu sein macht ihnen Mut, diese Werte im täglichen Leben zu leben mit dem Wunsch, einen positiven Beitrag für unsere Gesellschaft zu leisten – im Kleinen wie im Großen.



Foto: Susanne Callenberg-Bissinger

Besuchen Sie unser **Frauenfrühstück am Samstag, 26. April**, bei den Aktiven Senioren in der Ostendstraße 27–29 in Wixhausen. Wir starten **um 9 Uhr** und nehmen Sie mit auf eine kleine Reise in die Welt der femininen Freimaurerei und beantworten im Anschluss gerne Ihre Fragen.

*Regina Izyderczak*

## 40 Jahre evangelische Theatergruppe Wixhausen



*Rattenfänger, Foto: Wolfgang Kopp*

Am 8. September 1985 präsentierte die evangelische Theatergruppe Wixhausen mit dem „Rattenfänger von Hameln“ ihre allererste Aufführung in der Scheune. Die „Laienspielgruppe“ entstand damals aus Gemeindegliedern, die mit szenischen Lesungen biblischer Spielstücke viele Gottesdienste mitgestaltet hatten. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten überwiegend junge Erwachsene, deren Kinder den Kindergarten auf dem Pfarrhof besuchten.

Der „Rattenfänger“ war ein voller Erfolg und die vielen Ermutigungen zum Weitermachen seitens der Zuschauer bewegten die Gruppe dazu, auch im darauffolgenden Jahr wieder ein Märchenspiel zu präsentieren. Und so ist es all die Jahre geblieben.

Bis heute sind viele Mitglieder der ersten Stunde aktiv dabei. Kinder von damals stehen heute mit ihren eigenen Kindern auf der Bühne, so dass teilweise drei Generationen mit dabei sind. Natürlich ist im Laufe der Jahre auch so mancher meist aus beruflichen oder familiären Gründen ausgeschieden. Aber fast alle bleiben der evangelischen Theatergruppe verbunden. Die Freude am gemeinsamen Spiel, die große Verbundenheit über so lange Zeit, aber auch die stete Offenheit für „Neuzugänge“ bestimmt das Miteinander der Gruppe bis heute.

Im letzten Herbst hieß es für die Gruppe nach einigen Zwangspausen durch Corona und der langen Umbau-Phase der Scheune endlich wieder „Vorhang auf!“ Mit dem Stück „Hände weg vom Lebkuchenmann“ konnten die Theaterleute die Novemberwochenenden vieler Kinder und Erwachsener kurzweilig versüßen. Über acht ausverkaufte Vorstellungen, viel



*Pfefferkuchentanz, Foto: Wolfgang Kopp*

Applaus und viel Lob freuten sich alle. Dass die Stücke so gut ankommen und mittlerweile „zum Ort gehören“, dazu trägt neben dem Spiel und dem fröhlichen Miteinander der Gruppe ganz sicher auch die heimelige Atmosphäre in der Scheune bei.

Beim ersten Treffen im Januar 2025 wurden Ideen und Vorschläge für das Jubiläumsjahr gesammelt. Freudig überrascht waren alle, dass so viele Jugendliche gekommen waren, die darauf brennen, im Herbst auf der Bühne zu stehen.

Im Jubiläumsjahr soll es einen schönen, gemeinsamen Tagesausflug geben, ein Dankgottesdienst mit Lesespiel ist angedacht, eine kleine Komödie an Kerb und an einem weiteren Wochenende steht auf dem Plan – und im November natürlich ein schönes Märchenstück.

Applaus gab es beim ersten Treffen für Cathrin Lorenz, die sich zum ersten Mal bereit erklärte, die Regie für das Märchen zu übernehmen. Ihre Mutter ist bis heute aktiv und mehr als 35 Jahre dabei und Cathrin Lorenz hatte ihr Debüt vor 35 Jahren als tanzendes Äpfelchen bei „Frau Holle“. Applaus, Applaus, der Generationswechsel ist eingeläutet!

*Angela Kopp*



*Foto: Wolfgang Kopp*

*1987 Frau Holle: Cathrin Lorenz*





Foto: Erika Jourdan

## Backwerkstatt „Vom Korn zum Brot“

Wer schon einmal ein herrlich duftendes Brot noch warm aus dem Steinbackofen probiert hat, der weiß, wie lecker das ist. Deshalb alle kleinen Bäcker im Grundschulalter aufgepasst: Ihr seid mit euren Familien am Samstag, den 17. Mai von 11–15 Uhr in den Hof des Dorfmuseums Wixhausen zur beliebten Backwerkstatt „Vom Korn zum Brot“ eingeladen.

Ihr begeht euch gemeinsam auf eine kleine Zeitreise in die Vergangenheit und backt zusammen mit dem Team des Dorfmuseums der Evangelischen Kirchengemeinde Wixhausen im historischen Steinbackofen selbstgemachte Pizza und Brot. Außerdem könnt ihr erfahren, wie und mit welchen Geräten

die Bauern früher Korn angepflanzt und bearbeitet haben, selbst Mehl mahlen, viele Getreidesorten anschauen und kennenlernen und vieles mehr. Anfassen und Ausprobieren sind ausdrücklich erlaubt!

Anmeldungen bitte bis zum 9. Mai an das Evangelische Gemeindebüro unter der Mailadresse: [backwerkstatt@kirchewixhausen.de](mailto:backwerkstatt@kirchewixhausen.de).

Die Teilnahme ist frei. Um eine kleine Spende für das Dorfmuseum Wixhausen wird gebeten.

*Erika Jourdan*

## Aus dem Kirchenvorstand ...

Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Gal. 6,2

Seit dem Erscheinen des letzten Nordlichts hat es vielfältige Veranstaltungen gegeben, auf die wir dankbar zurückblicken.

Der ökumenische Kerbgottesdienst am 1. November war auch dieses Mal wieder sehr gut besucht. Es macht Freude, mit der Kerbmansschaft und vielen Menschen aus Arheilgen gemeinsam diesen Gottesdienst zu feiern.

Nach langjähriger Pause fand im November wieder ein Martinmarkt statt. Es konnten etliche Ausstellende gewonnen werden, die durch viele Besuchende an den beiden Tagen belohnt wurden. Ebenso konnte ein ansehnlicher Gewinn zugunsten der ‚Weihnachtspäckchenaktion der Frauenhäuser‘ erwirtschaftet werden. Der Kirchenvorstand nimmt das Engagement der vorbereitenden Wollmäuse dankend zur Kenntnis.

Am 1. Adventssonntag konnte Francisca Hahn im Gottesdienst in ihr Amt als Leiterin der Kita ‚Am Ruthsenbach‘ durch Pfarrer Fabian Böhme eingeführt werden. Neben Kirchenvorsteher Thorben Witzel assistierte als Vorgängerin im Leitungsamt auch Britta Kaczmarek, die neben guten Wünschen Segensworte mit auf den Weg gab.

Die Adventsmusik der Kirchenmusik unter Leitung von Kantor Burkhard Engelke fand guten Anklang.

Wie immer in der Advents- und Weihnachtszeit dürfen wir auf viele unterschiedliche Gottesdienste zurückblicken:

Der Nachmittagsgottesdienst zum ‚Einläuten des Weihnachtsfriedens‘ am 4. Advent lockte sehr viele Menschen in die Kirche.

Die Gottesdienste am Heiligen Abend waren noch stärker besucht als im Jahr zuvor. Vor allem im Gottesdienst um 16:30 Uhr war der Andrang so groß, dass aus Sicherheitsgründen nicht alle einen Platz bekommen konnten.

Der Kirchenvorstand freut sich, dass die vielfältigen Angebote der Gemeinde so gut angenommen werden. Ebenso ist er dankbar für die vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden, die sich gemeinsam mit den Hauptamtlichen immer wieder dafür einsetzen, das Gemeindeleben attraktiv zu gestalten.

Ein Schwerpunktthema der Kirchenvorstandssitzung im November war die Überarbeitung des Schutzkonzepts zum Thema sexualisierte Gewalt, das vor allem in der Kinder- und Ju-



gendarbeit zum Tragen kommt. Ebenso wurde die bevorstehende Sommerfreizeit der Jugend genehmigt, die in der Zeit vom 4.-15.7.25 stattfinden wird.

Da das Dekanat für das Jahr 2025 eine Demokratie-Kampagne plant, wurden Ideen entwickelt, wie dieses Thema in der Arbeit unserer Gemeinde berücksichtigt werden kann.

Seit einem Jahr bietet die Auferstehungsgemeinde Kirchenasyl an. Insgesamt hatten wir in dieser Zeit 5 Gäste, die in Zeiträumen zwischen einer bis zu neunzehn Wochen bei uns lebten. Der Kirchenvorstand sieht dies als einen wichtigen Arbeitszweig an, in dem humanitäre Hilfe im Einzelfall geleistet werden kann. Getragen wird die Kirchenasylarbeit durch einen hochmotivierten Helferkreis, der mittlerweile aus 11 Personen besteht. Neben der Versorgung mit Lebensmitteln und anderen Dingen des täglichen Bedarfs versucht dieser Kreis durch regelmäßige Besuche Kontakt aufzubauen. Auch die Vermittlung von ersten Deutschkenntnissen geschieht in diesem Rahmen.

Es ist schön, dass sich Menschen gerade in einer Zeit, in der das zwischenmenschliche Klima immer rauer wird und Hass und Hetze gegen Asylsuchende immer weiter zunehmen, bereit erklären, durch ihr Engagement hier ein Gegenwicht und ein Zeichen christlicher Nächstenliebe zu setzen.

*Thomas Lutz*



Foto: Hans-Jörg Dittmann



## Café plus+



Am Mittwoch, dem 5. März 2025, findet von 15 bis 18 Uhr das nächste Café plus+, das Eine-Welt-Café der Auferstehungsgemeinde, im Gemeindehaus statt. Es werden fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee, Schokolade und andere Lebensmittel sowie Kunsthandwerk zum Verkauf angeboten. Selbstgenähtes aus Stoffresten wie Taschen oder Schürzen ergänzt das Angebot und wird zugunsten von Brot für die Welt verkauft.

Erinnert werden soll auch an die Cookinseln im Südpazifik, von denen in diesem Jahr die Gebetsordnung für den diesjährigen Weltgebetstag unter dem Motto „Wunderbar geschaffen“ kommt und der am Freitag, 7. März, rund um den Erdball gefeiert wird.

Darüber hinaus ist das Café plus+ ein Ort der Begegnung und Geselligkeit bei Kaffee oder Tee sowie selbst gebackenen Kuchen. Spenden für Kaffee und Kuchen kommen ebenfalls der Aktion Brot für die Welt zugute.

Info-Telefon: 06151 371541

Auf Ihren Besuch freut sich das Café plus+-Team  
*Angelika Bärenz und Christa Röglin*

## Musikalische Angebote

**Dekanatskirchenmusiker Burkhard Engelke**

Tel. 0 61 51 - 62 76 215, E-mail: mail@musik-arheiligen.de,  
 www.musik-arheiligen.de

**Christoph Graupner Orchester**

Probe: Dienstag 19:15 – 21:15 Uhr · Burkhard Engelke

**Kantorei Darmstadt-Arheiligen**

Probe: Mittwoch 20:00 – 22:00 Uhr · Burkhard Engelke

**Kammerchor**

Probe: Donnerstag nach Absprache · Burkhard Engelke

**Posaunenchor**

Probe: Freitag 19:30 – 21:30 Uhr · Stefan Herberth  
 Tel. 0151 - 55 62 26 13

**Kinderchor**

Donnerstag 17:30 – 18:15 Uhr · Burkhard Engelke

**Kinderflötenunterricht**

Termine nach Absprache · Burkhard Engelke

**Musikalische Früherziehung**

Montag 15:00 – 17:00 Uhr · Kirsten Kunze  
 Tel. 0 61 51 - 71 65 69

E-Mail: kirsten.kunze@web.de

Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr · Elisabeth Hafermann  
 Tel. 0 61 51 - 37 16 99

## Familiengottesdienst zu Ostern

Wir laden herzlich zu unserem Familiengottesdienst am Ostermontag, dem 21. April 2025, um 10:00 Uhr in die Kirche der Auferstehungsgemeinde ein.

Gemeinsam möchten wir das Osterfest feiern, die Botschaft der Auferstehung erleben und eine besondere Zeit mit der ganzen Familie verbringen. Es erwarten Sie:

- eine kindgerechte und lebendige Gestaltung des Gottesdienstes
- Musik und Mitmachaktionen für Groß und Klein
- eine österliche Überraschung am Ende im Gemeindegarten

Wir freuen uns darauf, diesen besonderen Tag mit Ihnen und Ihren Kindern zu feiern!

Herzliche Einladung an alle, – wir freuen uns auf Sie!

*Das Team der Kirche mit Kindern*



Foto: Anja Jähne

## Die Regenbogengruppe in der Kita am Ruthsenbach

Ein Jahr voller Abenteuer und Entdeckungen

Seit dem Ende der Herbstferien hat die Regenbogengruppe wieder ihre Türen geöffnet, – und das mit einer besonders motivierten und neugierigen Gruppe von 25 Kindern sowie 3 Erzieherinnen, die mit Freude und Engagement ins neue Kindergartenjahr gehen. Die Regenbogengruppe, die seit Jahren ein fester Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit ist, lebt von der Nähe und dem vertrauensvollen Miteinander, das sowohl den Kindern als auch den Erzieherinnen eine wertvolle Basis für gemeinsames Lernen und Wachsen ist.

Ein wertvoller Aspekt in der Regenbogengruppe ist die Partizipation der Kinder. Es ist uns sehr wichtig, den Kindern die Möglichkeit zu geben, bei wichtigen Entscheidungen aktiv mitzubestimmen. So haben sich die Kinder in einer Abstimmung für das Thema „Weltraum“ entschieden. Mit viel Begeisterung und Neugierde werden sie sich in diesem Jahr auf eine Reise durch das All begeben. Die Kinder dürfen sich auf spannende Experimente, Kreativaktionen und vieles mehr freuen, das ihnen einen tiefen Einblick in die Weiten des Weltalls gibt. Die Entscheidung für das Thema zeigt nicht nur das Interesse der Kinder an der unendlichen Weite des Universums, sondern auch, wie wichtig uns die Beteiligung der Kinder ist.

Ein weiteres Highlight im Jahresplan der Regenbogengruppe sind die Ausflüge, die den Kindern spannende und lehrreiche Erlebnisse bieten. Im kommenden Jahr wird die Gruppe u. a. die Feuerwehr besuchen, um dort mehr über die Arbeit der Feuerwehrleute und den Brandschutz zu erfahren. Außerdem wird das Verkehrstraining stattfinden, bei dem die Kinder wichtige Verhaltensregeln im Straßenverkehr erlernen. Etwas ganz Besonderes ist der jährliche Abschlussausflug nach Mannheim in den Luisenpark, bei dem die Kinder die Natur erleben und den Tag gemeinsam mit ihren Erzieherinnen genießen können. Ein Höhepunkt des Ausflugs ist immer die anschließende Übernachtung in der Kita, die den Kindern eine unvergessliche Zeit miteinander bietet. Vor den Sommerferien haben die Kinder ihren Fenstersprung: Sie springen aus dem Kindergartenfenster und brechen damit voller Vorfreude auf in die spannende Welt der Grundschule.

Ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Jahres war der Weihnachtsgottesdienst, bei dem die Kinder mit einem besonderen Auftritt überraschten: dem Lichtertanz. Dieser berührende Moment war für alle Beteiligten ein ganz besonderes Erlebnis, das die festliche Atmosphäre noch intensiver machte.



Die Kinder erschafften durch den Tanz und die Lichter eine magische Atmosphäre und konnten so den Gottesdienst in einer ganz besonderen Weise erleben.

Mit den vielfältigen Aktivitäten und Projekten im Jahr 2025 bietet die Regenbogengruppe allen Kindern eine bunte und abwechslungsreiche Zeit. Die Kombination aus kreativem Lernen, gemeinsamen Erlebnissen und der Möglichkeit zur Mitbestimmung ermöglicht den Kindern, sich sowohl individuell als auch als Gruppe weiterzuentwickeln und zu wachsen. Wir freuen uns auf ein Jahr voller neuer Entdeckungen, spannender Abenteuer und wertvoller Erfahrungen, die die Kinder und Erzieherinnen der Regenbogengruppe gemeinsam gestalten werden.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein inspirierendes und erlebnisreiches Jahr in der Regenbogengruppe!

*Kita Ruthsenbach*



*Lichtertanz, Foto: Kita Ruthsenbach*

## Konfi-Anmeldung für den Jahrgang 2025–26

Liebe künftige Konfis,

bald beginnt der neue Konfi-Jahrgang für die Konfirmationen im April oder Mai 2026. Dazu laden wir alle Jugendlichen ein, die ab Sommer 2025 die achte Schulklasse besuchen oder bis Sommer 2026 14 Jahre alt werden.

Gemeinsam mit anderen Jugendlichen machst du dich auf den Weg, lernst neue Menschen in deiner Gemeinde kennen, tauschst dich mit ihnen über Gott und die Welt aus und tauchst in die großen Fragen des Glaubens ein. Natürlich sind auch Spiel, Spaß und Musik wichtige Elemente der Konfi-Zeit, die von bereits konfirmierten Jugendlichen mitgestaltet wird.



Foto: Jens Schulze

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht sicher, ob die Konfirmandenarbeit von Arheilgen und Wixhausen schon für den kommenden Jahrgang zusammengeführt wird. In jedem Fall laden wir aus beiden Stadtteilen die künftigen Konfis und deren Eltern erstmals zu einem gemeinsamen Info- und Anmelde-Abend ein:

**Dienstag, 18. März, um 19 Uhr**  
**im Gemeindehaus der Kreuzkirchengemeinde,**  
**Jakob-Jung-Str. 29**

Kontakt: Fabian.Boehme@ekhn.de  
 oder  
 Jakobine.Eisenach-Du@ekhn.de  
 oder  
 Ingo.Stegmueller@ekhn.de

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Euer Konfi-Team

## Familiengottesdienste in der Kreuzkirche

**Sonntag, 09.03., um 10 Uhr:**

Gottesdienst für kleine und große Leute

**Ostermontag, 21.04., um 10 Uhr:**

Familiengottesdienst mit Tauferinnerung,  
anschließend Ostereiersuche

## Kindergottesdienst in Wixhausen

Der Kindergottesdienst findet nach Ankündigung  
sonntags um 10 Uhr im Gemeindehaus „Scheune“ statt.  
Alle Termine werden in der Arheilger Post unter  
„Kirchliche Nachrichten“ angekündigt.

Kontakt: kigo@kirche-wixhausen.de

## Kirche mit Kindern in der Auferstehungskirche

**Sonntag, 02.03., um 10 Uhr:**

Kirche mit Kindern zum Fasching, Beginn in der Kirche

**Sonntag, 06.04., um 10 Uhr:**

Kirche mit Kindern, Beginn in der Kirche

**Ostermontag, 21.04., um 10 Uhr:**

Familiengottesdienst mit der musikalischen Früherziehung,  
anschließend Ostereiersuche im Pfarrgarten

**Sonntag, 04.05., um 10 Uhr:**

Kirche mit Kindern, Beginn in der Kirche

*Jeweils im Anschluss gibt es beim Kirchenkaffee im  
Gemeindehaus einen gemütlichen Ausklang.*

*Immer informiert  
mit dem Newsletter der Kinderkirche*

*Hier anmelden:*



März	Auferstehungskirche	Kreuzkirche	Kirche Wixhausen
So   02.03. Estomihi	10:00 Uhr: Gottesdienst Prädikantin Löchner 10:00 Uhr: Kirche mit Kindern (gemeinsamer Beginn)	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Eisenach-Du	
Fr   07.03.	18:00 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Kirche Wixhausen Ökumenisches Weltgebetstagsteam		
So   09.03. Invocavit	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Mader	10:00 Uhr: Gottesdienst für Kleine und Große Pfarrerin Themel und Team	10:00 Uhr: Gottesdienst Weltgebetstagsteam
So   16.03. Reminiszere	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Böhme	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Eisenach-Du	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Stegmüller
So   23.03. Okuli	10:00 Uhr: Gottesdienst mit Schwerhörigenseelsorge Pfarrer Mader	10:00 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Arheilger Konfi-Gruppe Pfarrerin Eisenach-Du	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Stegmüller
Do   27.03.		15:30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum Fiedlersee Pfarrerin Themel	
So   30.03. Lätare	18:00 Uhr: Abendgottesdienst Pfarrer Böhme	10:30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst mit Agapemahl in der Heilig-Geist-Kirche Pfarrer Schäfer, Pfarrer Stegmüller und Pfarrerin Themel	



Abendmahl




Taufe



Kirche mit Kindern



Kirchencafé

April	Auferstehungskirche	Kreuzkirche	Kirche Wixhausen
So   06.04. Judika	10:00 Uhr: Gottesdienst Prädikant Lutz   10:00 Uhr: Kirche mit Kindern (gemeinsamer Beginn) 	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Themel	10:00 Uhr: Gottesdienst Lektorin Kopp und Prädikantin Löchner
So   13.04. Palmsonntag	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Böhme 	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Stegmüller	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Themel
Do   17.04. Gründonnerstag	19:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer Böhme 	18:00 Uhr: Gottesdienst mit Tischabendmahl  Pfarrerin Themel	
Fr   18.04. Karfreitag	15:00 Uhr: Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pfarrer Mader	15:00 Uhr: Gottesdienst zur Todesstunde Jesu Pfarrerin Eisenach-Du	10:00 Uhr: Kreuzweg-Liturgie Pfarrer Stegmüller
So   20.04. Ostersonntag	6:00 Uhr: Osternachtfeier Team  10:00 Uhr: Ostergottesdienst Pfarrer Böhme 	10:00 Uhr: Ostergottesdienst Pfarrerin Eisenach-Du 	6:00 Uhr: Osternachtfeier   Pfarrer Stegmüller
Mo   21.04. Ostermontag	10:00 Uhr: Familiengottesdienst Pfarrer Mader und KiGo-Team, mit anschl. Ostereiersuche 	10:00 Uhr: Familiengottesdienst mit Taferinnerung  Pfarrerin Themel, mit anschl. Ostereiersuche	



Abendmahl



Taufe



Kirche mit Kindern



Kirchencafé



April	Auferstehungskirche	Kreuzkirche	Kirche Wixhausen
Do   24.04.		15:30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum Fiedlersee Pfarrerin Eisenach-Du 	
Sa   26.04.	18:00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst für die Konfis und ihre Familien in der Auferstehungskirche Pfarrer Böhme, Pfarrerin Eisenach-Du, Pfarrer Mader 		
So   27.04. Quasimodogeniti	18:00 Uhr: Abendgottesdienst Pfarrer Böhme	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Eisenach-Du	10:00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Pfarrer Stegmüller 
<b>Mai</b>			
So   04.05. Misericordias Domini	10:00 Uhr: Gottesdienst   Prädikantin Löchner 10:00 Uhr: Kirche mit Kindern (gemeinsamer Beginn) 	10:00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Pfarrerin Eisenach-Du	10:30 Uhr: Gottesdienst beim Blumenbasar Team der Aumühle
Sa   10.05.			15:00 Uhr: Biker-Gottesdienst Pfarrer Stegmüller
So   11.05. Jubilae	9:00 Uhr und 11:00 Uhr: Konfirmationen Pfarrer Böhme, Pfarrer Mader	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrerin Hinkel	10:00 Uhr: Gottesdienst zu den Konfirmationsjubiläen 

Mai	Auferstehungskirche	Kreuzkirche	Kirche Wixhausen
So   18.05. Kantate	10:00 Uhr: Kantaten-Gottesdienst mit Sing & play along Pfarrer Mader	10:00 Uhr: Gottesdienst PfarrerIn Eisenach-Du 	10:00 Uhr: Kantaten-Gottesdienst in der Auferstehungskirche
Do   22.05.		15:30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum Fiedlersee PfarrerIn Themel 	
So   25.05. Rogate	18:00 Uhr: Segnungsgottesdienst  Pfarrer Böhme, Pfarrer Mader	10:00 Uhr: Gottesdienst PfarrerIn Eisenach-Du 	10:00 Uhr: Gottesdienst zum Jubiläum der Theatergruppe Lektorin Angela Kopp und Ev. Theatergruppe
Do   29.05. Himmelfahrt	10:00 Uhr: Gemeinsamer Gottesdienst in der Kreuzkirchengemeinde PfarrerIn Themel		
So   01.06. Exaudi	10:00 Uhr: Gottesdienst Pfarrer i.R. Dittmann	10:00 Uhr: Gottesdienst PfarrerIn Eisenach-Du	

„Glauben heißt:  
Die unbegreiflichkeit Gottes  
ein Leben lang aushalten.“

(Karl Rahner)

## Sommerfreizeit 2025 in Südfrankreich

Bonjour! Starte deinen Sommer 2025 mit einem Knall! Lebe das Abenteuer auf unserer Freizeit in Südfrankreich, die vollgepackt ist mit Spaß, Gemeinschaft und wertvollen Momenten. Unser engagiertes Team hat ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das dir tolle Erlebnisse bietet! Gemeinsam entdecken und leben wir den christlichen Glauben – mit spannenden Workshops, genialen Aktionen und coolen Ausflügen zu aufregenden Orten. Für jede Menge Freizeit ist natürlich auch gesorgt!

Wir leben auf der Freizeit auch unseren Alltag: Wir kochen zusammen, waschen ab und halten unser Haus in Schuss. Alle packen mit an. So wird die Zeit nicht nur schön, sondern auch unvergesslich!

Worauf wartest du noch? Melde dich jetzt an, – die Plätze sind heiß begehrt! Den Anmeldeflyer inklusive aller wichtigen Informationen findest du auf den Webseiten der Kreuzkirchengemeinde oder Auferstehungsgemeinde.

Hast du noch Fragen? Sprich uns gerne an, wir freuen uns auf dich!

Wann?	04.-15.07.2025 (ab erster Ferienwoche)
Wieviel?	380 € (zweites Kind 330 €)
Was?	Hin- & Rückfahrt im modernen Reisebus, Vollverpflegung (Selbstversorger), Ausflüge in die Umgebung und Material für Programme
Mehr Infos?	Auf den Websites der Kreuzkirchengemeinde und der Auferstehungsgemeinde
Fragen?	beantwortet der Freizeitleiter Tobias Buss per Mail an <a href="mailto:tobi@agjv.de">tobi@agjv.de</a>
Anmeldeschluss:	30.05.2025



Was  
Wird  
DEIN  
Abenteuer?



Kinderfreizeit in Reichelsheim/Odenwald

## Kinderfreizeit in Gras-Ellenbach

Auch dieses Jahr wird es wieder eine spannende Kinderfreizeit für alle 6 bis 12-Jährigen geben. Vom 14. bis 16. März geht es nach Gras-Ellenbach, wo viel Platz zum Spielen, Toben und Entdecken auf die Kinder wartet. Neben tollen Aktivitäten stehen gemeinsames Kochen, Singen und das Hören von biblischen Geschichten auf dem Programm.

Die Freizeit wird veranstaltet von der Kreuzkirchengemeinde und der Auferstehungsgemeinde sowie dem CVJM Arheilgen. Geleitet wird sie von Pfarrerin Barbara Themel, Tom Schroeder und einem engagierten Team junger Erwachsener, die dafür sorgen, dass die Tage für die Kinder zu einem tollen Erlebnis werden. Hier wird garantiert viel gelacht, gespielt und Gemeinschaft erlebt!

Anmeldeformulare und weitere Informationen findet man ab Februar auf den Homepages der Kreuzkirchengemeinde und der Auferstehungsgemeinde sowie in den Gemeindebüros.

## Regelmäßige Veranstaltungen des CVJM Arheilgen

(außer während der Schulferien)



### Montag, nach Absprache

Hauskreis für Erwachsene

Info: W. Theiß, Tel. 06151 37 64 64

### Dienstag, 10:00 – 13:00 Uhr

Tu-was-Gruppe für aktive Senioren

Info: M. Neuf, manfredneuf@gmx.de

### Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr

Jungschar Lucky Kids für Kinder von 6-12 Jahren

Info: Tobias Buss

### Freitag, ab 18:00 Uhr

C<sup>3</sup> für Jugendliche & junge Erwachsene

Info: Tobias Buss

*Aktuelle Informationen zu Terminen und Orten des Volleyball-Trainings finden sich jeweils auf unserer Webseite [www.cvjm-arheilgen.de](http://www.cvjm-arheilgen.de) unter dem Punkt Training.*



**Weitere Informationen unter:** [www.cvjm-darmstadt-arheilgen.de](http://www.cvjm-darmstadt-arheilgen.de)

**1. Vorsitzender Tom Schroeder:** [tomschroeder@cvjm-arheilgen.de](mailto:tomschroeder@cvjm-arheilgen.de)

**CVJM-Sekretär Tobias Buss:**

[tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenburger.de](mailto:tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenburger.de)

## Aus dem Kirchenvorstand ...

Im Oktober letzten Jahres hatte der Kirchenvorstand der Kreuzkirche seine Klausurtagung auf der Eberburg bei Bad Münster am Stein. Wie schon bei früheren Auszeiten hatten wir zwei Tage für intensive Gespräche und Diskussionen. Neben dem Tagesgeschäft nahmen wir uns Zeit für Texte aus der Apostelgeschichte. Wir erinnerten uns an unsere eigene Taufe und gingen der Frage nach, was die „Taufe mit dem Heiligen Geist“ (Apostelgeschichte 19) für uns bedeutet. Das war eine schöne Ergänzung der KV-Arbeit.

An diesem Wochenende gab es auch Zeit, auf den Nachbarschaftsraum mit den anderen beiden Gemeinden näher einzugehen. Wir beleuchteten die Rückmeldungen aus Gemeinde und Kirchenvorstand zur Frage, was uns an unserer Gemeinde wichtig ist, um diese Aspekte im Gemeinde-Vertrag mit zu berücksichtigen.

Es wurden Vertreter gewählt, die bei der Gemeindebegehung am 28.03.2025 dabei sein werden. An diesem Tag werden alle Kirchen und Gemeindehäuser unserer Nachbarschaft von einer Gruppe bereist, in der das kirchliche Bauamt, das Dekanat, verschiedene Alters- und Berufsgruppen usw. vertreten sind. Danach beginnen die Planungsprozesse für ein neues Gebäudekonzept mit geringerer Fläche.



*Kirchenvorstand auf der Klausurtagung in Bad Münster*

Außerdem wurden turnusgemäße Renovierungsarbeiten bei der KiTa beschlossen sowie eine neue Büroausstattung, die den (Sicherheits-)Standards entspricht. Ferner entschied der Kirchenvorstand, dass sich die Kindertagesstätte der Kreuzkirchengemeinde gerne wieder für das Gütesiegel der Bundesvereinigung Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V. (BETA) bewerben kann und wünscht diesem Antrag denselben Erfolg wie in den Vorjahren.

An die Bauabteilung des Dekanats soll dieses Jahr wieder die sogenannte „kleine Bauunterhaltung“ übertragen werden. Das bringt einen überschaubaren Kostenaufwand mit sich, sorgt aber für die professionelle Unterstützung von Fachleuten.



Die Jugend-Sommerfreizeit 2025 wird von der Kreuzkirchengemeinde mit 750 € bezuschusst und soll nach Frankreich gehen.

Die letzte Sitzung des Kirchenvorstands im Jahr 2024 war relativ kurz, da der KV das Jahr mit einer kleinen Weihnachtsfeier im nahegelegenen Restaurant Stadtweg beendete – als Dank an die zuverlässigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Am 19. Januar fand der jährliche Neujahrsempfang der Kreuzkirchengemeinde statt. Zum Klausurtag mit den Kirchenvorständen der Nachbargemeinden siehe S. 9.

*Manuela Anton*

## Tauferinnerungsgottesdienst am Ostermontag

Ein besonderes Ereignis in unserem Leben ist die Taufe – der Moment, in dem wir in die Gemeinschaft der Christen und Christinnen aufgenommen werden und Gottes Liebe auf ganz besondere Weise erfahren. Für viele von uns liegt dieser Moment schon einige Jahre zurück, doch die Erinnerung daran ist ein wertvoller Teil unseres Glaubens.

So möchten wir herzlich einladen, mit uns ein Tauferinnerungsfest zu feiern, bei dem wir zusammen das Geschenk der Taufe in den Mittelpunkt stellen. Es ist ein Fest der Dankbarkeit, der Freude und des Zusammenhalts – und eine wunderbare Gelegenheit, mit unseren Kindern darüber nachzudenken, was es bedeutet, in Gottes Liebe und Segen zu leben.

Zu Ostern, am Tag der Auferstehung Jesu Christi, haben sich im frühen Christentum Männer und Frauen mit ihren Kindern taufen lassen, die den christlichen Glauben angenommen hatten. So nehmen auch wir diesen

Tag zum Anlass, ein fröhliches Tauffest mit den Kindern zu feiern, die vor einigen Jahren getauft wurden. Dabei werden wir die Kinder noch einmal segnen, und es besteht die Möglichkeit, Kinder in diesem Gottesdienst taufen zu lassen.

Diejenigen, die zwischen 5 und 7 Jahre alt sind, werden von uns schriftlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. Kinder, die jünger oder älter sind, dürfen gerne dazu kommen und im Anschluss mit allen im Gemeindegarten Ostereier suchen. Alle getauften Kinder sind eingeladen, ihre Taufkerze, die sie bei der Taufe empfangen haben, mitzubringen und auf den Altar zu stellen. Wir werden sie dort noch einmal leuchten lassen. Kinder, die noch nicht getauft sind, können ebenfalls am Gottesdienst teilnehmen.

*Barbara Themel*



## Palo de Mayo – Maibaum

Der Tanz um den Maibaum ist auch in vielen Teilen Deutschlands ein weit verbreiteter Brauch. In Nicaragua ist Palo de Mayo ein afro-karibischer Tanz, der durch britische Siedler während der englischen Kolonialherrschaft an der Karibikküste von Jamaika nach Nicaragua kam. Er zeichnet sich durch weiche, geschmeidige Bewegungen aus und ist Teil der Kultur in Nicaragua. Farbenfrohe Bänder sollen an Fruchtbarkeit, Erde und Ernte erinnern. Er begleitet das Palo-de-Mayo-Fest, das am 1. Mai beginnt und sich weit in den Monat hineinzieht. Auch in der übrigen Zeit des Jahres fehlen die traditionellen Tänze selten bei festlichen oder offiziellen Veranstaltungen. Alt wie jung und auch schon die ganz Kleinen aus der Vorschule unserer Partner-Gemeinde in Ciudad Sandino (Foto rechts) zeigen sich gerne in den reich verzierten Gewändern.

Mit den Neujahrswünschen der Gemeinde, die uns Anfang Januar erreichten, kam auch die Nachricht, dass das vergangene Schuljahr 2024 mit insgesamt 45 Schülern für das „Centro Educativo“ der Gemeinde wieder sehr erfolgreich war. Der Aufbau der Grundschule

Alle Leserinnen und Leser im Nachbarschaftsraum sind auch in diesem Jahr wieder herzlich eingeladen, sich an unserer Spendenaktion in diesem Frühjahr zu beteiligen und damit unsere engagierte Partner-Gemeinde in Nicaragua bei ihren Bildungsprojekten zu unterstützen. Bei Überweisungen auf das Spendenkonto der Kreuzkirchengemeinde bitte als Stichwort „Nicaragua-Partnerschaft“ angeben.  
IBAN: DE28 5519 0000 0228 0820 12



Foto: Marta Padilla, der Leiterin der Vorschule in Ciudad Sandino

und auch das Stipendienprogramm für Studentinnen und junge Frauen in der Ausbildung wurde fortgeführt. Vor dem Neubeginn des Unterrichts Ende Januar war zudem noch die Renovierung der Klassenräume vorgesehen. Wir bewundern dieses Engagement der Emanuel-Gemeinde, das wir auch weiterhin gerne unterstützen wollen.

Wolfgang Trautmann

## Die Bücherei

### Die Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	18:30 bis 19:30 Uhr
Mittwoch	8:30 bis 9:30 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr



Der **Spielekreis** der Bücherei trifft sich regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr in der Bücherei der Kreuzkirchengemeinde. Vielleicht kommen Sie ja mal vorbei, es sind auch immer neue Ideen gefragt.

## Buchtipp: Täuschend echt

Künstliche Intelligenz spielt in allen künstlerischen Sparten eine Rolle. Damit verbunden ist die Frage: Wer ist eigentlich Urheber des Textes? Was ist, wenn ein Text in einer Mensch-Maschine-Koproduktion entsteht? Dieser Frage geht **Charles Lewinsky** in seinem Buch **Täuschend echt** nach.

Wir lernen einen Werbetexter kennen. Ich sollte besser sagen, einen von seiner Freundin verlassenen Werbetexter, der weder weiße Sneaker noch einen erotischen Dreitaigebart aufzuweisen hat, der in seiner Arbeit die Spezialisierung für Müsli-Texte belegen kann und der von sich selbst sagt, er sei langweilig. Und dann verliert er auch noch den Müsli-Job. Den Namen des Werbetexters erfahren wir nicht. Zunächst nur aus Frustration, nur so zum Spaß, will er die Bilder und das Unbehagen in seinem Kopf in eine Geschichte stecken, aber er selbst schafft es nicht, nun soll die KI helfen. Aber kann er das zugeben?

Gegenüber Belle, seiner Nachbarin, behauptet er, er habe seine Stelle verloren, weil er einen Werbeauftrag moralisch nicht habe verantworten können. Belle ist begeistert von so viel Prinzipientreue und macht ihn mit einem vermögenden Freund bekannt. Der möchte Menschen, die ein schlimmes Schicksal erlitten haben, eine Plattform geben. Unser Werbetexter soll Geschichten, wahre Geschichten von wirklichen Menschen erzählen. „Es darf nichts dazuerfunden werden. Absolut nichts. Es geht nur darum, die dokumentierten Tatsachen [also Fakten] in wirkungsvollere Worte zu fassen.“ So ist der Auftrag.



Ein Traumjob, der Geld bringt. Was könnte da noch schiefgehen? Nur das, was Frank und Belle ihm als Unterlagen liefern, sind keine Geschichten, sondern Schicksale und Schicksale wollen erzählt werden.

Eigentlich müsste er den Job ablehnen. Aber die Versuchung ist zu groß und natürlich kommt die erfundene Geschichte viel besser an als die realen Fakten. Es ist die Geschichte einer Afghanin, die zwangsverheiratet werden soll und deren Schicksal in vielen Details beschrieben wird. Die KI ist immer dabei.

Als das Buch gedruckt wird, kommt es zur größten anzunehmenden Katastrophe: Denis Scheck, der Literaturpapst, will das Buch in seiner Sendung „Druckfrisch“ in der ARD empfehlen und erklären, warum man es unbedingt lesen sollte. Und natürlich will er mit der Afghanin sprechen. Wie kommt man da wieder raus? Das soll an dieser Stelle nicht verraten werden.

Wie ist das mit ChatGPT? Die KI ist grammatikalisch und im Ausdruck perfekt, aber spannend wie ein Stück Pappe. Sie liefert Sprachhülsen voller Klischees, die gut ins Ohr fließen, nur das kann er nicht gebrauchen. So verbündet er sich mit der KI, schmückt die Geschichte aus, das Fabulieren beginnt ihm Spaß zu machen und eigentlich ist das der springende Punkt. Er

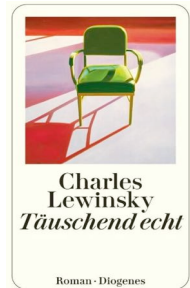
schaut sich selbst beim Schreiben zu, bricht ab, setzt neu an und verheddert sich. So wie wir das alle tun. Weil wir Menschen immer wieder Mühe haben, unsere Gedanken und Gefühle in Worte zu fassen.

Die KI hat dieses Problem nicht, weil sie keine Gedanken und Gefühle kennt, sondern nur Worte. Sie kann nur eine Sprache liefern, die bereits gebraucht ist, und weil sie nur aus statistisch zusammengestoppelten Wörtern besteht, entsteht nichts Neues. Für Müsli-Texte mag das genügen.

Was ist der Unterschied zwischen einem KI-generierten Text und Literatur? Zu einer guten Lektüre wird eine solche Erzählung, wenn die Art und Weise, wie diese Geschichte erzählt wird, interessant und anregend ist, wenn eine Bedeutung nahegelegt, jedoch nicht abschließend aufgezeigt wird. Jeder Leser liest seinen Text.

Die Echtheit von Geschichten kann in der Sprache nicht bewiesen werden. Dabei wird klar, dass eine gute Täuschung echte Kunst ist ... und ein gutes Kunstwerk immer wahr wirkt.

*Lieselotte Strupp*



## „einfach heiraten“

am 25. Mai in der Auferstehungskirche und Martinskirche

Vielleicht hatten Sie nicht die Zeit oder Lust, eine kirchliche Trauung mit großer Feier zu organisieren, aber Gottes Segen für die Ehe möchten Sie trotzdem zugesprochen bekommen? Am 25. Mai besteht über mehrere Stunden hinweg die Möglichkeit, ohne großen Aufwand und in kurzer Form offiziell kirchlich zu heiraten. Benötigt werden dafür die Ausweisdokumente und die standesamtliche Traurkunde. Um die Trauung in die Kirchenbücher eintragen zu können, muss eine\*r der Partner\*innen evangelisch sein.

Nach einem kurzen Vorgespräch, der Auswahl eines Bibelwortes und der passenden Musik bekommen Sie dann zu zweit oder begleitet von den Menschen, die Sie mitbringen, in einer kleinen Feier Gottes Segen zugesprochen.

Unverheiratete Paare sind willkommen, sich einfach so einen Segen für ihre Beziehung zusprechen zu lassen. Paare, die bereits kirchlich getraut wurden, können ihr Eheversprechen erneuern.

Ab März ist es möglich, sich unter [www.festimleben.de](http://www.festimleben.de) für ein bestimmtes Zeitfenster anzumelden. Kurzentschlossene können auch noch am Tag selbst spontan vorbeikommen.

Fragen zur Aktion beantwortet Pfarrerin Astrid Maria Horn von „FEST im Leben“, der Innovations- und Koordinationsstelle des



Dekanats Darmstadt (Mail: [festimleben.darmstadt@ekhn.de](mailto:festimleben.darmstadt@ekhn.de) / Tel: 06151 1362460).

Neben der Martinskirche am Riegerplatz ist die Arheilger Auferstehungskirche der zweite Ort in Darmstadt für die Aktion. Hier werden Sie bekannte Gesichter aus unserem Nachbarschaftsraum antreffen und hier findet auch der Abschlussgottesdienst um 18 Uhr statt. In diesem Gottesdienst wird das Segensangebot für alle, auch Singles, ausgeweitet.

*Jakobine Eisenach-Du*

## Kirchentag 2025 in Hannover

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom **30. April bis 4. Mai 2025** bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt, – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vielem mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?

Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen, Mitwirken und ehrenamtlichen Helfen sind dabei zahlreich:

- Beim Kirchentag mitmachen, eigene Ideen einbringen und das Programm gestalten: Bühnenprogramme, Chöre, Infostände, Ausstellungen, Workshopkonzepte u.v.m. jetzt einreichen unter [kirchentag.de/mitwirken](http://kirchentag.de/mitwirken)
- Als Gruppe oder Einzelperson mit anpacken: Großartig, denn ehrenamtliches Engagement und Einsatz sind unverzichtbar! Ohne Helfende gibt es keinen Kirchentag. Die An-



*Kirchentag Berlin 2017, Foto: Kirchentag/Kay Michala*

meldung ist seit Herbst 2024 möglich. Infos gibt es unter [kirchentag.de/helfen](http://kirchentag.de/helfen)

- Der Vorverkauf für Fünf-Tage-Tickets und Tagedickets hat im September 2024 gestartet und ist jederzeit möglich unter [kirchentag.de](http://kirchentag.de)

## Der Muttertag ist ein Tag zu Ehren der Mutter und Mutterschaft

Am zweiten Sonntag im Mai feiern wir den Muttertag. Blumenläden haben an diesem Tag Hochkonjunktur und Kinder im Kindergarten basteln eifrig Geschenke. Aber auch diejenigen, die ein Restaurant betreiben, dürfen sich über regen Besuch freuen. In vielen Ländern der Erde lassen sich kleine oder große Kinder etwas einfallen, um ihren Müttern ein Dankeschön zu sagen für all das, was sie an Liebe und Zuwendung von ihnen bekommen haben, und die meisten Mütter geben ihnen das gerne und sind stillschweigend bereit, dafür auf vieles zu verzichten. Kinder zu haben ist ja auch ein großes Glück. Es ist ein Geschenk, das unserem Leben einen natürlichen Sinn gibt und uns tief in unseren Herzen berührt. Sei es durch den ersten Blick des Kindes, das erste Lächeln, die ersten Schritte oder die unzähligen kostbaren Momente des gemeinsamen Wachstums. Kinder verändern das Leben, bereichern es mit Liebe, Lachen und Hoffnung und lassen uns selbst wachsen. Es ist ein großes Glück, Mutter (und Vater) zu sein und zu erleben, wie das eigene Kind die Welt entdeckt und sich mit jedem Tag zu einem eigenständigen Menschen entwickelt.

Doch leider wird dieses Glück häufig überschattet von einer anderen Realität: In vielen Familien tragen Mütter nach wie vor die Hauptlast der Familienarbeit. Diese „unsichtbare Arbeit“, die oft

wenig Anerkennung erfährt, fällt meistens den Frauen zu – trotz aller Fortschritte in der Gleichstellung der Geschlechter. Auch wenn sich in den letzten Jahrzehnten viel verändert hat, werden unabhängig vom Haushaltseinkommen und dem Erwerbsummaß zwei Drittel der Kinderbetreuung und doppelt so viel Hausarbeit von Frauen abgedeckt: vom Kochen über das Planen des Familienalltags bis hin zur Organisation der Kinderbetreuung. Oft bleibt dabei wenig Raum für eigene Wünsche und Bedürfnisse.

Das ist eine Tatsache, die oftmals hinter den festlich gedeckten Tischen und den geschmückten Räumen des Muttertags verborgen bleibt. Auch über die Rentenlücke zwischen Männern und Frauen, die in Deutschland nach wie vor enorm klafft, wird an diesem Tag wenig geredet. Mütter zahlen einen hohen Preis für ihre Entscheidung, sich um ihre Kinder zu kümmern und in der Familie präsent zu sein.

Noch einmal prekärer ist die Situation für Alleinerziehende. In Deutschland sind es rund zwei Millionen, die meisten davon Frauen. Sie jonglieren mit der Herausforderung, Arbeit und Kinderbetreuung unter einen Hut zu bekommen – und das oft ohne die nötige Unterstützung durch einen Partner. Besonders in sozial benachteiligten Familien ist diese Belastung enorm. Es



sind vor allem die Mütter, die sich für das Wohl ihrer Kinder aufopfern, während sie selbst häufig an ihre Grenzen stoßen.

Doch die Schwierigkeiten, mit denen Mütter weltweit in armen Ländern konfrontiert sind, gehen noch einmal weit über die Herausforderungen der westlichen Gesellschaften hinaus. In vielen Entwicklungsländern ist die Situation für Mütter und Kinder noch viel dramatischer. Das Risiko bereits bei der Geburt eines Kindes zu sterben, ist dort 250 mal höher als in westlichen Gesellschaften. In vielen Ländern fehlt es an Gesundheitsversorgung, an sicheren Geburtsmöglichkeiten und an Unterstützung für Mütter in der ersten Zeit nach der Geburt. Es gibt zu wenig Maßnahmen, die eine gesunde, gerechte und respektvolle Behandlung von Frauen gewährleisten, und dies hat katastrophale Auswirkungen auf die Entwicklung von Kindern und auf das Wohl der gesamten Gesellschaft.

Der Muttertag sollte uns deswegen nicht nur zur Feier und zum Dank anregen, sondern auch dazu, die Lebensrealität von Müttern in unserem Land und in der Welt kritisch zu hinterfragen: Wie können wir als Gesellschaft dafür sorgen, dass Mütter nicht nur an diesem einen Tag des Jahres gewürdigt werden, sondern dass ihre Arbeit und ihr Einsatz das ganze Jahr über sichtbar ge-

macht und anerkannt wird? Wie können wir Frauen in schwierigen Lebenslagen unterstützen, sei es durch bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, faire Löhne, Unterstützung für Alleinerziehende oder durch eine gerechtere Rentenregelung?

Und nicht zuletzt: Wie können wir uns für die Mütter und Kinder in den ärmsten Ländern der Welt einsetzen, die unter völlig anderen, oft existenziellen Bedingungen leben? Wie können wir uns solidarisch zeigen und als Christen und Christinnen in der Welt für Gerechtigkeit und Frieden kämpfen, damit alle Mütter – unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem sozialen Status – ein Leben in Würde führen können?

Der Muttertag sollte mehr sein als ein Tag der Blümchen und Geschenke; er erinnert uns an die Herausforderungen, mit denen Mütter konfrontiert sind, und an den tiefen Wert ihrer Arbeit für unsere Gesellschaft und die Welt. Möge er uns dazu anregen, Mütter das ganze Jahr über wertzuschätzen und für eine gerechtere, mitfühlendere Welt einzutreten, in der Mütter – und damit auch ihre Kinder – die Unterstützung erhalten, die sie brauchen.

*Barbara Themel*



# VOLZ

„Wir schaffen Atmosphäre  
zum Wohlfühlen“



- Fenster und Türen
- Garagentore
- Rollläden
- Markisen
- Smarthome
- Sicherheitstechnik

Frankfurter Landstr. 12 06151 / 372-894

volz-darmstadt.de 64291 Darmstadt-Arheilgen info@volz-darmstadt.de

## GÄRTNEREI AUMÜHLE Lust auf Frühling?



KAUFEN,  
WO ES WÄCHST

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 –18 Uhr | Sa 9 –14 Uhr

Auwiesenweg 20 | 64291 Darmstadt  
0 6150 – 9696-600 | www.mission-leben.de

Im Verbund der  
Diakonie

# HAIST e!ectronic

TV • HiFi • Hausgeräte • Telekommunikation • Antennentechnik • PC/Multimedia • Service • Reparatur

- Hausgeräte
- Fernseher
- Sat-Antennen
- Kabelanschluss
- Telefon / Internet
- Computer
- Heimnetzwerke
- Videoüberwachung

## Kundendienst & Eigene Werkstatt

Körnerstr. 7 • 64291 Darmstadt-Wixhausen • Tel. 0 61 50 / 8 25 03  
eMail: info@haist-electronic.de • Web: www.haist-electronic.de

Ihr Fachgeschäft in Wixhausen - seit 1978

# ELEKTRO LAUER



## MEISTERBETRIEB

## BERND LAUER

Tel.: 06150 - 81427 bernd@elektrolauer.de

Freystrasse 4 64291 Da./Wixhausen

# Kaspar Bestattungen

Wir begleiten Sie von  
der ersten Minute an.

**Pietät Sebastian Kaspar**

Falltorstraße 25  
64291 Darmstadt  
T. 06150-5451166

info@kaspar-bestattungen.de  
www.kaspar-bestattungen.de

*Familientradition seit über 100 Jahren*

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Sarg- und Urnenausstellung
- Überführungen
- Eigener Abschiedsraum



**Traser**  
**Bestattungen**

Ihre Hilfe im Trauerfall  
**06151 - 371876**

Ritterstraße 13 | 64291 Darmstadt | [www.traser-bestattungen.de](http://www.traser-bestattungen.de)

Bestattungsinstitut  
**Bachmann**  
Inhaber *Dominik Andrä*

„Da jedes Leben  
einen würdevollen  
Abschied verdient.“



Für Sie jederzeit  
erreichbar!

Tel. 06150 82781  
Mobil 0171 52 50 670

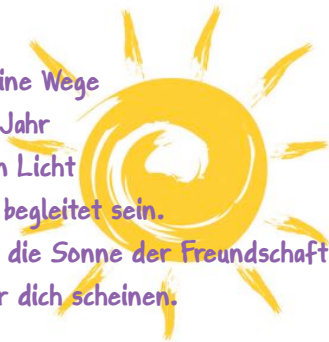
[www.bachmann-bestattungen.de](http://www.bachmann-bestattungen.de)

**Individuelle Grabmalgestaltung  
seit über 75 Jahren.**  
**400 qm Ausstellungsfläche mit  
schlichten bis ausgefallenen Modellen.**

 **STEINMETZ  
RITTER**

**Steinmetz- und Bildhauermeister**

**Weiterstädter Straße 20 - 64291 Darmstadt-Arheilgen  
Tel. 0 61 51 / 37 60 71 - [www.steinmetzritter.de](http://www.steinmetzritter.de)**



Mögen deine Wege  
im neuen Jahr  
immer von Licht  
und Liebe begleitet sein.  
Und möge die Sonne der Freundschaft  
immer für dich scheinen.

Mit diesem Neujahrsgesegen möchten wir allen unseren evangelischen Schwestern und Brüdern ein frohes Jahr 2025 wünschen. Wir blicken mit Freude und Spannung auf die Begegnung mit jedem Einzelnen und auf vielfältige gemeinsame Aktivitäten.

*Herzlichst, Kirstin Petrich  
für den Pfarrgemeinderat  
der Heilig Geist Gemeinde*

## Ökumenischer Gottesdienst mit Agapemahl am Sonntag Lätare, 30. März, und biblisches Kochen am Samstag, 29. März

„Lätare“ leitet sich vom lateinischen Wort „lætare“ (freue dich) ab und ist der vierte Sonntag der Fastenzeit. Dieser Sonntag steht genau in der Mitte zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag und erinnert daran, dass trotz der Fastenzeit und der bevorstehenden Passionszeit die Freude und Hoffnung auf die Auferstehung nicht vergessen werden sollen. Den Sonntag Lätare möchten wir in den evangelischen und katholischen Kirchen in Arheilgen und Wixhausen sowie der Micha Initiative zum Anlass nehmen, uns auf unsere gemeinsamen Wurzeln zu besinnen, die im nahenden Osterfest ihren Höhepunkt finden.

**Beginnen möchten wir mit einem Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche um 10:30 Uhr.** Im Anschluss wollen wir das miteinander teilen, was wir am **Samstag** zubereitet haben, an dem wir **von 11:00 bis 14:00 Uhr „biblisch“ kochen** werden, d. h. Speisen zubereiten, wie sie vielleicht Moses und Jesus schon gegessen haben. Wer sich daran beteiligen möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Auskunft erteilen: Kirstin Petrich, Tel.: 06150/85111  
Barbara Themel, Tel.: 06151/9182236



### Kino in der Kirche

Auch in diesem Jahr geht es weiter mit unseren Filmabenden in der Heilig-Geist-Kirche. Am Donnerstag, 13. März, um 19:30 Uhr zeigen wir den Film „Jesus von Montreal“. Wer Lust hat, sich diese vielfach preisgekrönte filmische Auseinandersetzung mit der Botschaft Jesu mit anderen Interessierten gemeinsam anzuschauen, ist herzlich eingeladen. Wer mag, kann sich gerne eine Decke zum Einkuscheln mitbringen. Für Getränke und kleine Knabberereien sorgen wir und freuen uns auf einen gemütlichen Kinoabend.

### Arheilger ökumenische Friedensgebete

Finden in der Regel am dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche statt. Die nächsten Termine sind am 20. März und 15. Mai.

## Weltgebetstag

### Die Weltgebetstagsbewegung – was ist das eigentlich?

**Die Idee...** ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander! Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

**Über Grenzen hinweg...** immer am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Dieses Jahr sind es christliche Frauen von den Cook-Inseln, die Texte, Gebete und Lieder auswählten. Diese werden dann in weltweiten Gottesdiensten auf 88 Sprachen in 108 Ländern (Stand 2018) gefeiert.

**Alle sind eingeladen!** Allein in Deutschland besuchen Jahr für Jahr rund eine Million Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche die Gottesdienste und Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag.



**Viel mehr als „nur“ ein Gottesdienst!** Der Weltgebetstag weitet den Blick für die Welt. Er macht neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen. Wir engagieren uns durch unsere Projektarbeit dafür, dass Frauen weltweit in Gerechtigkeit und Würde leben können.

### **Unsere Idee für den Darmstädter Norden:**

Interessierte Frauen aller vier Gemeinden (evangelisch und katholisch) bereiten diesen Gottesdienst und auch andere Veranstaltungen zum gemeinsamen Weltgebets-tag vor. Jede bringt sich ein, mit dem was sie gut kann, gerne macht oder bereit ist, neu kennenzulernen.

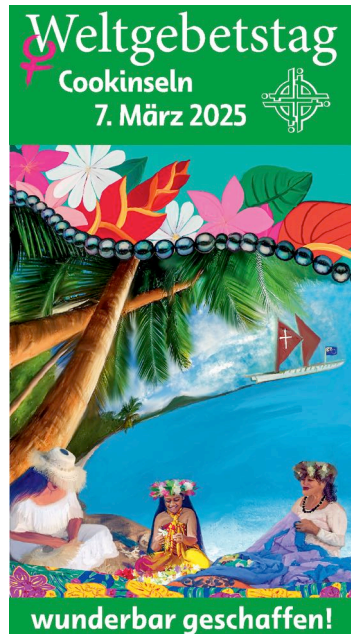
Vom Schreiben dieser Zeilen im Dezember bis zum März verging Zeit. Schauen wir, was aus der Idee geworden ist.

**„Kia orana“ – Mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben!** So begrüßen die

Frauen der Cook-Inseln ihre Gäste **und so werden auch Sie am 7. März um 18 Uhr beim ökumenischen Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Wixhausen in der Römergasse 15 begrüßt.**

Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln im Südpazifik stellen den Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes. Sie laden ein, die Wunder der Schöpfung zu sehen und ihnen nachzuspüren und die Freude darüber zu teilen. Sie schreiben aber auch: „Gott geht mit uns in die Finsternis am Grund des Ozeans, wo es kein Licht gibt.“ Das ermöglicht es ihnen, Verletzungen und Kränkungen standzuhalten, mit Krankheiten und Bedrohungen umzugehen.

*Erika Jourdan*



# Windhaus

SEIT 1910  
GmbH

... macht Küchenträume wahr.

Qualitätshandwerk seit 1910

Frankfurter Landstraße 182  
64291 Darmstadt-Arheilgen

Telefon 06151/37 13 26  
mail@moebel-windhaus.de

[www.windhaus-kuechen.de](http://www.windhaus-kuechen.de)



Juliana Windhaus

# WEINSTUBE KILIAN

*In Arheilgen daheim!*  
Täglich - außer Mittwochs - geöffnet ab 18 Uhr

Arheilger Woogstraße 3 • 64291 Darmstadt  
[www.weinstube-kilian.de](http://www.weinstube-kilian.de) • [d.wenzel@weinstube-kilian.de](mailto:d.wenzel@weinstube-kilian.de)



WeinstubeKilian



weinstubekilian

BAUERNLADEN



BENZOMAT

24/7 regional einkaufen

**Werner Benz**

**Obere Mühlstraße 91 • 64291 DA-Arheilgen**

Tel. 37 37 64 • Fax 39 65 784

[www.Bauernladen-Benz.de](http://www.Bauernladen-Benz.de)

**Öffnungszeiten:**

Donnerstag + Freitag

9:30 bis 18:30 Uhr

(November-April:

9:30 bis 17:30 Uhr)

Samstag

9:30 bis 15:00 Uhr



**Römerstr. 1a**

**64291 DA-Arheilgen**

Tel. 37 26 66 • Fax 66 65 41

[www.merlaus-hoffladen.de](http://www.merlaus-hoffladen.de)

Mo - Di: 8:30 bis 18:30 Uhr

Mi: 8.30 bis 13:00 Uhr

Do - Fr: 8:30 bis 18:30 Uhr

Sa: 8:00 bis 13:00 Uhr

Frisches Obst & Gemüse • Geflügel aus dem Odenwald  
Milchprodukte • Teigwaren u.v.a.m.

**Lieferservice**



**AUTO  
BRUST**

**auto-brust.de**  
Guerickeweg 3+6, 64291 Darmstadt  
Tel: 06151-3967597

**Für alle Marken  
und Fälle – Ihre  
Meisterwerkstatt!**

 **DEKRA** HU / AU für alle Marken und Baujahre.

**GEORG**



**SCHMIDT & SÖHNE**  
DACHDECKER-MEISTERBETRIEB

- Steildacharbeiten
- Flachdacharbeiten
- Spenglerarbeiten
- Wohndachfenster
- Fassadenbekleidung
- Terrassensanierung

**www.schmidt-soehne.de • Telefon: 06150 7391**

Georg Schmidt & Söhne GmbH • Am Rotböhl 4 • 64331 Weiterstadt

**EP:Wenner**  
ElectronicPartner

LED- & OLED-TV – Heimkino,  
SAT- & Kabel-Anlagen: Planung, Montage, Service  
Elektrohaushaltsgeräte mit Einbauservice  
Multimedia – PC & Netzwerkservice  
Telefonanlagen – Türsprechanlagen

**Eigene Servicewerkstatt**

Untere Mühlstraße 9 • 64291 Darmstadt-Arheilgen  
Tel. 37 22 22 • Fax 37 01 77 • Email: epwenner@t-online.de

TechniSat **LIEBHERR**  
**LOEWE. Metz Miele**



**SCHMALZ**  
HAUSTECHNIK

Erzhäuserstraße 35  
64291 Darmstadt

Tel.: 06150 990112  
Fax: 06150 990789  
info@haustechnik-schmalz.de  
www.haustechnik-schmalz.de



Blumen Andres  
Blumen schenken, den Tag verschönern!

Floristik für alle Gelegenheiten

Seegartenstrasse 12  
64291 Darmstadt

06150/82315



GÄRTNEREI AUMÜHLE  
**Gartengestaltung**



**GRÜNE LEBENSÄÄUME:**

IMMER IN DEN

RICHTIGEN HÄÄDEN!

**Aumühle – Hilfen für Menschen mit Behinderung**

Auwiesenweg 20 | 64291 Darmstadt  
0 61 50 – 96 96-600 | [www.mission-leben.de](http://www.mission-leben.de)

Im Verbund der  
**Diakonie**

**HÖRAKUSTIK**  
**GUNKEL**

*Fachgeschäft für Hörgeräte und mehr.*



**Unsere Leistungen für Sie:**

- Kostenloser Hörtest
- Unverbindliches Probetragen von Hörgeräten aller Hersteller
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte (auch Fremdgeräte)
- Maßgefertigter Schwimm- und Gehörschutz

**Hörakustik-Gunkel-Arheilgen • Hörakustikermeister**  
Frankfurter Ldstr. 165 • 64291 Darmstadt • Tel. 06151 2787 967

**ODENWALD**  
**APOTHEKE 4.0**



- Homöopathie
- Aromatherapie nach Ingeborg Stadelmann
- Bachblüten
- medizinische Kompressionsstrümpfe
- Pflegehilfsmittel

Untere Mühlestraße 10  
Tel. 371813 • Fax 371857  
E-Mail: [kontakt@odenwaldapo.de](mailto:kontakt@odenwaldapo.de)

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr: 8.00 - 13.00  
14.30 - 18.30  
Mi + Sa: 8.00 - 13.00



## Gruppen & Kreise in Wixhausen

### **Evangelische Frauenhilfe**

Alle 14 Tage mittwochs von 14:30 bis 16:30 Uhr

### **Landfrauen**

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat ab 18 Uhr

### **Konfi-Teamer**

Die Treffen werden individuell vereinbart.

### **Gesprächsgruppe „90 Minuten – Gott und die Welt“**

Nach Absprache alle zwei Monate,  
donnerstags von 19:30 bis 21 Uhr. \*

### **Frauenfrühstück**

Einmal im Quartal, samstags ab 9 Uhr. \*

### **Evangelische Theatergruppe**

Montagabends und nach Vereinbarung.

### **Museumsteam**

Die Termine werden individuell vereinbart.

\* Die genauen Termine und Themen werden in der Arheilger Post und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht:  
[www.kirche-wixhausen.de/termine](http://www.kirche-wixhausen.de/termine)

*Kontakt zu den Gruppen kann über das Gemeindebüro aufgenommen werden.*

## Termine in der Kreuzkirchengemeinde

### **Seniorenachmittag**

Jeweils am ersten Donnerstagnachmittag im Monat von 15:00 – 16:30 Uhr treffen sich Interessierte zum gemeinsamen Kaffeetrinken mit anschließendem kurzweiligem Programm:

### **Donnerstag, 6. März**

„Die Cookinseln“,  
Schauplatz des Weltgebetstags 2025

### **Donnerstag, 3. April**

„Rund um Ostern“, Informatives und Handwerkliches

### **Donnerstag, 8. Mai**

„Jeden Tag ein bisschen besser essen und trinken“,  
Vortrag

### **Erlebnistanz**

In der Regel am letzten oder vorletzten Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr: 20. März; 24. April; 22. Mai.

*Weitere Veranstaltungen im Kinder- und Jugendhaus der Kreuzkirche – siehe Seite CVJM sowie auf den Seiten der Bücherei.*

## Gruppen und Kreise in der Auferstehungsgemeinde

### Besuchs-Team

Brigitte Landgrebe, Tel. 06151 371575

Sabine Lautner, Tel. 06151 373998

### Bibel und Frühstück

Helga Schaaf, Tel. 06151 352 8813

am 3. Mittwoch im Monat, 9 – 11 Uhr

### Café plus+ – Eine-Welt-Café

Christa Röglin, Tel. 06151 371541

Mittwoch, 5. März, 15 – 18 Uhr

### Club 80

Annemarie Beckmann-Weigel, Tel. 06151 372983

am 2. Montag im Monat um 18:00 Uhr

### Wollmäuse Arheilgen

Offener Handarbeitsstreff

Manuela Loch, [needlework.ml@web.de](mailto:needlework.ml@web.de)

jeden Donnerstag, 17 – 20 Uhr



### Seniorenachmittag

Inge Wild, Tel. 06151 372790

Helga Grünewaldt, Tel. 06151 373030

am 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr

### Mittwoch, 12. März

Lehrerbewerbung im 18. Jahrhundert

### Mittwoch, 9. April

Maria Magdalena – Heilige oder Hure

### Mittwoch, 14. Mai

Hochzeitsbilder

*Wer gefahren werden möchte, kann sich bis zum Dienstag vorher im Gemeindebüro – Tel. 06151 371622 – oder bei Marga Kroeker – Tel. 06151 374 304 – melden.*

### Pfadfinder

Ansprechpartnerin: Ramona Udluft, Tel. 37 29 67

• freitags 16 Uhr (7–12 J.)

• freitags 18 Uhr (12–17 J.)

### 4 gewinnt – das Spielecafé

Jeweils 16:00 Uhr:

4. März, 4. April und 4. Mai



## **Evang.-Luth. Kreuzkirchengemeinde**

### **Gemeindebüro**

#### **Sekretärin Tanja Hofferbert**

Jakob-Jung-Straße 29 · Darmstadt-Arheilgen  
Tel. 06151 - 37 11 90 · Fax 06151 - 9 18 22 99  
kreuzkirchengemeinde.darmstadt@ekhn.de  
Di: 10 bis 12 Uhr, Do: 16 bis 18 Uhr

#### **Pfarrer Jakobine Eisenach-Du**

Tel. 0157 73 65 73 16  
jakobine.eisenach-du@ekhn.de

### **PfarrerIn Barbara Themel**

Jakob-Jung-Straße 31 · Darmstadt-Arheilgen  
Tel. 06151 - 9 18 22 36  
barbara.themel-reith@ekhn.de

#### **Vorsitzende des Kirchenvorstands**

#### **Christine Günther**

christine.guenther@ekhn.de

#### **Küster u. Hausmeister Ulrich Klein**

Telefon: 06151 - 37 25 31

#### **CVJM-Jugendreferent Tobias Buss**

Tel. 0151 20 75 74 11  
tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenbourg.de

## **Evang. Kindertagesstätte**

### **Leitung: Kerstin Basten**

Brüder-Grimm-Str. 2  
Tel. 06151 - 37 20 81  
kita.kreuzkirche.darmstadt@ekhn.de

### **Gemeindebücherei**

Tel. 06151 - 9 51 17 48

Geöffnet: Mo 18:30 – 19:30 Uhr  
Mi 08:30 – 09:30 Uhr,  
16:00 – 18:00 Uhr  
Do 16:00 – 18:00 Uhr

[www.kreuzkirche-arheilgen.de](http://www.kreuzkirche-arheilgen.de)

Spendenkonto: Volksbank Darmstadt-Mainz eG · IBAN: DE28 5519 0000 0228 0820 12

## **Evang. Kirchengemeinde Wixhausen**

### **Gemeindebüro**

#### **Sekretärin Katja Bräuer**

Römergasse 17 · 64291 Darmstadt-Wixhausen  
Tel. 06150 - 77 31 · Fax 06150 - 99 08 02  
kirchengemeinde.wixhausen@ekhn.de  
Mo, Di und Fr: von 10 bis 12 Uhr

### **Pfarrer Ingo Stegmüller**

Tel. 06150 - 77 31  
ingo.stegmueller@ekhn.de

#### **Vorsitzender des Kirchenvorstands**

#### **Matthias Kalbfuss**

kv-vorsitz@kirche-wixhausen.de

#### **Gemeindepädagogin Birgit Behre**

birgit.behre@ekhn.de

## **Ev. Kinderhaus unterm Regenbogen**

### **Leitung: Katrin Fuchs**

Bert-Brecht-Straße 8  
Tel. 06150 - 70 88 · Hort: 06150 - 54 26 69  
kita.regenbogen.wixhausen@ekhn.de  
www.ev-kinderhaus-regenbogen.de

## **Ev. Kinderhaus auf dem Pfarrhof**

### **Leitung: Laura Erzgräber**

Untergasse 1 · Tel. 06150 - 8 36 30  
kita.pfarrhof.wixhausen@ekhn.de  
www.kinderhaus-pfarrhof.de

[www.kirche-wixhausen.de](http://www.kirche-wixhausen.de)

Spendenkonto: Volksbank Darmstadt-Mainz eG · IBAN: DE27 5519 0000 0341 2930 58



**Evang.-Luth. Auferstehungsgemeinde****Gemeindebüro****Sekretärin Sehnaz Weber**

Messeler Straße 31 · Darmstadt-Arheilgen

Tel. 06151 - 37 16 22

auferstehungsgemeinde.arheilgen@ekhn.de

Di, Mi: 10 bis 12 Uhr, Do: 16 bis 18 Uhr

**Pfarrer Fabian Böhme****Vorsitzender des Kirchenvorstands**

Messeler Straße 29 · Tel. 06151 - 35 15 68

fabian.boehme@ekhn.de

**Pfarrer Rudolf Mader**

Römerstraße 30 · Tel. 06151 - 37 69 71

rudolf.mader@ekhn.de

**Dekanatskantor Burkhard Engelke**

Tel. 06151 - 62 76 215 · mail@musik-arheilgen.de

www.musik-arheilgen.de

**Küster u. Hausmeister Holger Brinkmann**

Tel. 01567 - 87 15 611

kuester@auferstehungsgemeinde-arheilgen.de

**CVJM-Jugendreferent Tobias Buss**

Tel. 0151 - 20 75 74 11

tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenburg.de

**Kindertagesstätte am Ruthsenbach****Leitung: Francisca Hahn**

Bachstraße 11 · Tel. 06151 - 37 18 47

kita.ruthsenbach.darmstadt@ekhn.de

www.kita-ruthsenbach.de

**Kinderhaus Sonnenblume****Leitung: Anke Freitag**

Asterweg 6 · Tel. 06151 - 27 81 168

kita.sonnenblume.darmstadt@ekhn.de

www.kinderhaus-sonnenblume.net

Neben der Webseite finden Sie aktuelle Informationen, Einblicke in das Gemeindeleben und Kontaktmöglichkeiten zur Auferstehungsgemeinde jetzt auch auf Social Media. Kommen Sie doch mal vorbei – digital oder analog.

[www.auferstehungsgemeinde-arheilgen.de](http://www.auferstehungsgemeinde-arheilgen.de)

Spendenkonto: Volksbank Darmstadt-Mainz eG · IBAN: DE63 5519 0000 0310 2750 11

**IMPRESSUM****HERAUSGEBER:**

Evang.-luth. Auferstehungsgemeinde

Evang.-luth. Kreuzkirchengemeinde

Evang. Kirchengemeinde Wixhausen

www.das-nordlicht.online

**REDAKTION:**

Manuela Anton, Katja Bräuer, Hans-Jörg Dittmann

(Layout), Jakobine Eisenach-Du, Rudolf Mader,

Ruth Thieme, Dieter Wenzel

Bilder: privat, gemeindebrief.de, pixabay.de

Druck: 4.620 Exemplare

typographics GmbH, Darmstadt

**REDAKTIONSSCHLUSS:**

Ausgabe 7 – Juni bis August 2025

17. April

Artikel und Bilder (300 dpi) an:

das.nordlicht@mail.de

*Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel bei Bedarf sinngemäß zu kürzen, und übernimmt keine Haftung für eingereichtes Bildmaterial.*

# Konfirmationen 2025

## Am 27. April werden in der Kirche Wixhausen konfirmiert:

Paul Amend	Hanna Kohlenbeck
Alena Bayer	Laurenz Kühn
Silas Colin	Adrian Medina
Emil Dengler	Emil Wenzek
Henry Held	Ronja Zumbruch
Maximilian Herb	Timo Zumbruch

## Am 4. Mai werden in der Kreuzkirche konfirmiert:

Paula Armbruster	Alisa Kociemba
Aloys Cumbane	Lukas Miltz
Sean Hausmann	Tim Rexroth
Martha Hofmann	Lasse Risberg

## Am 11. Mai werden in der Auferstehungskirche konfirmiert:

Witali Bosche	Sophia Le Roch
Zacharias Bosche	Julius Lipkovski
Leni Eisenhauer	Erik Meier
Leoni Fedorov	Penelope Peressin
Janosch Flemming	Ingrid Radomski
Aaron Frosch	Lina Schneider
Ilvie Frosch	Mia Schneider
Coralie Mathilda Germann	Jonas Schuller
Torger Gräf	Jamie Seipel
Elias Grünewaldt	Clara Söder
Dennis Herb	Jana Wojewodka
Mathilda Jarosch	Maximilian Wolf
Jonathan Klein	Nelly Zimmerling